

## **Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Peißen vom 16.01.2020**

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.01.2020  
Sitzungsanfang: 19:00 Uhr  
Sitzungsort: Begegnungszentrum des Ortsteils Peißen, Peißener Hauptstraße 26,  
06406 Bernburg (Saale), OT Peißen

### Anwesend:

#### Mitglieder

Herr Karl-Heinz Groth  
Frau Rosel Hoffmann  
Herr Hans-Jürgen Berg  
Herr Karsten Noack  
Herr Jens Hammermann  
Herr Maik Schubert  
Frau Petra Freist

#### Protokollführer

Frau Sandra Sass

#### von der Verwaltung

Herr Klaus Hohl

### Nicht anwesend/ Entschuldigt:

## **Öffentlicher Teil**

### *Zur öffentlichen Geschäftsordnung*

Die Sitzung wird von Herrn Groth um 19:00 Uhr eröffnet. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Protokollantin Frau Sass, sowie Herrn Hohl, den Hauptamtsleiter der Stadt Bernburg (Saale), welcher einige Informationen zu TOP 2 geben wird. Außerdem wünscht er allen Anwesenden noch ein gutes und gesundes neues Jahr.

### *a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA*

Die Einladung erfolgte gem. §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ortschaftsrat Peißen ist mit 7 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern vollzählig.

*b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2019*

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.10.2019, sie wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.

*c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung*

Die öffentliche Tagesordnung wird ohne Ergänzungs- oder Änderungswünsche einstimmig mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.

*Zur öffentlichen Tagesordnung*

**1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**2. Satzung der Stadt Bernburg (Saale) über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger (Entschädigungssatzung)  
Beschlussvorlage 0117/19**

Zur diesem TOP übergibt Herr Groth das Wort an Herrn Hohl, den Hauptamtsleiter der Stadt Bernburg (Saale). Dieser klärt über Grund und Inhalt der Beschlussvorlage auf und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

Es gibt keine Einwände gegen die BVL 0117/19, sie wird vom Ortschaftsrat Peißen einstimmig und unverändert empfohlen.

- Nach der Abstimmung verlässt Herr Hohl um 19:15 Uhr die Sitzung. -

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) folgenden Beschluss zu fassen:

**Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Satzung der Stadt Bernburg (Saale) über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger (Entschädigungssatzung) in der beigefügten Fassung.**

Abstimmung:

Mitglieder:	7
davon anwesend:	7
<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>7</b>
<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>0</b>

### 3. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Herr Noack fragt an, ob die Firma Jaeger Bau nicht belangt werden kann, wegen dem Aushub, den die Lkw's ständig verlieren und dadurch die Fahrbahn verunreinigen. Herr Groth sagt dazu, er sei in der Woche zuvor deswegen bei Jaeger Bau und ihm wurde gesagt, sie seien sich durchaus bewusst, dass sie durch den Transport des Schüttguts Dreck machen, aber sie seien nicht alleine für die Verschmutzungen zuständig. Auch der Landwirt fahre seit Tagen Erde und es würde ihm überhaupt nicht kümmern, wie schmutzig die Straße sei. Frau Freist bestätigt diese Angabe. Herr Groth habe das städtische Ordnungsamt bereits auf die Situation aufmerksam gemacht und er denke, die Mitarbeiter haben jetzt ein besonderes Auge darauf. Es sei auf jeden Fall in Bearbeitung, fügt er an.

Dann möchte Herr Noack noch wissen, wem das Rohr, das am Ortsausgang in Richtung Salomon auf der Erde ragt, gehört und ob man es entweder entfernen oder wenigstens verschließen kann. Ihr sei aufgefallen, dass dies bis oben hin vollgestopft ist mit Hundekot-Tüten. Es könnte MITGAS oder UGS gehören, meint Herr Groth und er werde versuchen, den Eigentümer rauszubekommen.

In Auswertung der Seniorenweihnachtsfeier wurde Herrn Groth von einer Vielzahl von Senioren mitgeteilt, dass sie ebenfalls sehr gern teilgenommen hätten, wenn ihnen der Zugang zum großen Saal in der Feuerwehr nicht durch die steile Treppe mit den vielen Stufen verwehrt geblieben wäre, sagt er. Die Ratsmitglieder diskutieren ausgiebig über diese Problematik. **Da der Saal regelmäßig für Veranstaltungen jeglicher Art genutzt wird, müsse eine Barrierefreiheit angestrebt werden. Eine Anfrage des Ortschaftsrates Peißen an die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung, ob dort ein Treppenlift oder ein Außenfahrstuhl oder**

**Ähnliches installiert werden kann, soll im Protokoll vermerkt werden.** Herr Berg macht den Vorschlag, wenn nötig, zunächst erstmal auf die Sanierung des Denkmals zu verzichten und die bereits dafür von der Stadt Bernburg (Saale) zugesicherten Finanzmittel für den Einbau eines Liftes zu verwenden. Die restlichen Ratsmitglieder stimmen seinem Vorschlag zu.

Des Weiteren teilt Herr Groth mit, dass sich in letzter Zeit immer öfter Einwohner bei ihm darüber beklagen, dass Leute ihre Hunde auf dem Spielplatz an der Feuerwehr ihr Geschäft verrichten lassen. Wenn diese Leute dann darauf angesprochen werden, würden sie diejenigen, die sie ansprechen, anpöbeln. **Herr Groth bittet die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung, sich Gedanken zu machen, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann. Sein Vorschlag wäre, den Spielplatz einzuzäunen. Daher sollen das Amt für Kinder- und Jugendförderung und auch das Ordnungsamt informiert werden.**

Dann informiert Herr Groth, er habe von der Stadtverwaltung eine aktuelle Einwohner-Statistik für die Ortschaft Peißen, welche ihm die Verwaltung zukommen lassen hat. Demnach waren es Ende letzten Jahres 1.105 Einwohner, was einen Rückgang von 11 Einwohnern bedeute, davon seien es 4 Sterbefälle und 7 Abwanderungen, so Herr Groth.

Als letzte Mitteilung zu diesem TOP verkündet Herr Groth, er habe vor Weihnachten Besuch von einer Dame vom Salzlandkreis gehabt, welche ihn gefragt hatte, ob die Ortschaft Peißen Interesse hat, am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen. Herr Groth habe sie zur heutigen Sitzung eingeladen, aber leider sei sie kurzfristig verhindert. Nach intensiver Diskussion über eine mögliche Teilnahme an diesem Wettbewerb, entschließen sich die Ratsmitglieder, den Vorschlag von Herrn Berg zu befolgen und sich vorab ausgiebig zu informieren, bevor sie dann in der nächsten Sitzung zu entscheiden, ob eine Teilnahme überhaupt Sinn macht.

Weitere Wortmeldungen gibt es nun nicht mehr, daher schließt Herr Groth um 19:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und geht zur nichtöffentlichen Tagesordnung über.

Karl-Heinz Groth  
Ortsbürgermeister

Sandra Sass  
Protokollführer